

Wespepper, "Aeruda" mit der ganzen Besetzung... und im Schenkenlager... deutsche Kriegsgelände...
"Aeruda" mit der ganzen Besetzung... und im Schenkenlager... deutsche Kriegsgelände...
"Aeruda" mit der ganzen Besetzung... und im Schenkenlager... deutsche Kriegsgelände...

Die Schenke... in Kopenhagen... Arbeiterfamilien...
Die Schenke... in Kopenhagen... Arbeiterfamilien...
Die Schenke... in Kopenhagen... Arbeiterfamilien...

Sahnestromale in Wien... Besatzungsarmee...
Sahnestromale in Wien... Besatzungsarmee...
Sahnestromale in Wien... Besatzungsarmee...

Ein kleines Stück Menschenleben.

von Georg Rauffen.

Was will ein kleines Stück Menschenleben heute bedeuten...
Was will ein kleines Stück Menschenleben heute bedeuten...
Was will ein kleines Stück Menschenleben heute bedeuten...

Es war an dem grauen Novembertage dieses...
Es war an dem grauen Novembertage dieses...
Es war an dem grauen Novembertage dieses...

Der Stationsvorsteher zuckte zu dem harrenden...
Der Stationsvorsteher zuckte zu dem harrenden...
Der Stationsvorsteher zuckte zu dem harrenden...

Die Seite verließen sich...
Die Seite verließen sich...
Die Seite verließen sich...

Der australische Erbe.

Roman von Edgar Wiering. Deutsch von Franz Paul.

Dormann drehte sich ohne zu antworten...
Dormann drehte sich ohne zu antworten...
Dormann drehte sich ohne zu antworten...

"Dad", sagte sie...
"Dad", sagte sie...
"Dad", sagte sie...

"Aber ich weiß ja gar nicht...
"Aber ich weiß ja gar nicht...
"Aber ich weiß ja gar nicht..."

"Was aber?" unterbrach sie Dad...
"Was aber?" unterbrach sie Dad...
"Was aber?" unterbrach sie Dad...

"Ich bitte Dich, sei vernünftig...
"Ich bitte Dich, sei vernünftig...
"Ich bitte Dich, sei vernünftig..."

"Es ist mir recht...
"Es ist mir recht...
"Es ist mir recht..."

mit einem Auge...
mit einem Auge...
mit einem Auge...

Die Örtlichkeit der...
Die Örtlichkeit der...
Die Örtlichkeit der...

Ueber fünf Jahre...
Ueber fünf Jahre...
Ueber fünf Jahre...

Einmal schrieb er...
Einmal schrieb er...
Einmal schrieb er...

Anderer Männer...
Anderer Männer...
Anderer Männer...

Endlich war...
Endlich war...
Endlich war...

Sie hatte...
Sie hatte...
Sie hatte...

Ein kräftiges...
Ein kräftiges...
Ein kräftiges...

Unwillkürlich...
Unwillkürlich...
Unwillkürlich...

Er lachte...
Er lachte...
Er lachte...

Wahrscheinlich...
Wahrscheinlich...
Wahrscheinlich...

Madge war...
Madge war...
Madge war...

Madge war...
Madge war...
Madge war...

Der helle...
Der helle...
Der helle...

Da trat...
Da trat...
Da trat...

Es war...
Es war...
Es war...

Erste...
Erste...
Erste...

Die Frau...
Die Frau...
Die Frau...

Er sprach...
Er sprach...
Er sprach...

Und es kam...
Und es kam...
Und es kam...

Sie hatte...
Sie hatte...
Sie hatte...

Da stieß...
Da stieß...
Da stieß...

Es war...
Es war...
Es war...

Da trüppelte...
Da trüppelte...
Da trüppelte...

Und hier...
Und hier...
Und hier...

Und hier...
Und hier...
Und hier...

"Sie haben...
"Sie haben...
"Sie haben..."

"Was soll...
"Was soll...
"Was soll..."

"Nicht...
"Nicht...
"Nicht..."

"Ich...
"Ich...
"Ich..."

(Fortsetzung folgt.)

Deutsche,

die Ihr das nächst notwendige Ziel zur Wiederer-
stärkung Eures Vaterlandes in der Befreiung
vom sozialistisch-demokratischen Mehrheits-
Regiment Erzbergers seht,

Euer Platz ist in der Deutschen Volkspartei!

Organisiert Euch in Ihr zu den kommenden Wahlen
und erklärt Euern Beitritt den bestehenden Ortsvereinen
oder dem

Kreisverein Wittenberg-Schweinitz der Deutschen Volkspartei
in **Wittenberg**, Lutherstraße 13

Wichtig für Brautleute!

Berufe wegen Platzmangel zu herabgesetzten Preisen:
8 komplette Schlafzimmer mit Patent-Matratzen, Polster-Auflagen,
guter Dreif. mit und ohne Marmor, kein Glas, 10 Kitcheneinrich-
tungen mit Messingvergoldung, 100 Stühle, 4 Sofas, 2 Chaiselongue,
Ausziehtische, Sofatische, sowie einzelne Möbel aller Art.
Bemerte, daß nur trockene Hölzer sowie bestes Material verarbeitet wird.

Martin Kaspar,
Tischlerei und Möbelhandlung, Biebertitz

Geschenkartikel

empfiehlt in reicher Auswahl
Richard Arnold **Kemberg**

Sin am Fernsprecher **Kemberg** unter
Nr. 55
angeschlossen.
Paul Günther,
Hotel zur Post.

Volkshaus Kemberg

Schloßfest und Neujahr, sowie bis auf weiteres Fortsetzung des
Preisschiessen
um den grossen Preis von Kemberg
Für Unterhaltungsschießen neue Preise.
Die Preisliste liegt im Volkshaus aus
Bis jetzt sind sehr günstige Resultate zu verzeichnen.
Es ladet höflichst ein **Georg Scholze**

Evangelischer Jungfrauenverein.
Am 1. Januar, abends 7,8 Uhr veranstalten wir im Saale
des Gasthofs „Zur Weintraube“ einen
Familienabend.

Zur Aufführung kommen Frauenchorlieder, ein Weihnachtsspiel
und ein Laßspiel.
Hierzu laden wir die Freunde der Jugend herzlich ein.
Nummerierte Eintrittskarten zum Preise von M. 0,75 sind beim Väter-
meister Herrn Thomas zu haben, nicht nummerierte Karten zum Preise
von M. 0,50 an der Abendkasse.
Prosit Meyer. Frau **Helene Keimling.**

Der Arbeiter-Radfahrer-Verein
„Frisch Auf!“
veranstaltet am **Mittwoch**, den 31. Dezember, im Volkshaus einen
Sylvester-Ball
Alle Freunde und Bekannte sind sehr eingeladen **Der Vorstand.**

Gommla
Zu dem am **Sonntag**, den 3. Januar, abends 8 Uhr
stattfindenden
Konzert der Schmiedeberger Kurkapelle
mit anschließendem Ball
warte mit
ff. Kuchen, Kaffee und gutgepflegten Bieren
bestens an **C. Kluge**

Reuden **Bereinskränzchen**
Sonntag, den 4. Januar von nach-
mittags 3 Uhr ab
wogu freundlichst einladet
Der Vorstand.

Die Verlobung ihrer Kinder
Hedwig und Friß
beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen
Friedrich Pannier und Frau
Friedrich Zeidler und Frau
Rotta—Bergwitz, Neujahr 1920

Hedwig Pannier
Friß Zeidler
Verlobte
Rotta Bergwitz
Neujahr 1920

Rum - Cognac
Schlummerpunsch
Wermuthfruchttrunk
Pfeffermünz - Trunk
Apfelwein, Flasche M. 4,50
empfiehlt **C. G. Pfeil**

Strawringe
in 8- und 14-tür. Gold
lieferiert zu Tagespreisen
Paul Eistermann, Leipzigerstr. 61,
Kleinritz und großes Geschäft am Platz.

Martha Klugmann
Karl Rettel
Verlobte
Schköna Kemberg
Weihnachten 1919

Margarete Pietzner
Konrad Höft
Verlobte
Kemberg Osternothausen
1. Januar 1920

Zu unserer Vermählung sind uns Gratulationen und
Geschenke in überaus reicher Zahl zugegangen, für die
wir hiermit unsern herzlichsten Dank aussprechen.
Kemberg, den 27. Dezember 1919.
Otto Voigt und Frau
Hedwig geb. Weise

Echten Nordhäuser
Kantabat
hat noch abzugeben zu Tagespreisen für
Wiederverkäufer
Richard Langsch, Wittenberg
Bes. Halle, Vertreter der Fa. Grimm u. Triebel,
Nordhausen.

Saure Gurken
empfiehlt **C. G. Pfeil**

Frauenchor.
Die nächste Singstunde findet am
9. Januar im Ratsteller statt.
Der Vorstand

Gaditz
Morgen 1. Januar von nachmittags
3 Uhr an
gr. Jugendball
Es ladet freundlichst ein **Karl Müller**

Rotta.
Sonntag, den 4. Januar, von nach-
mittags 3 Uhr an
Allgemeiner Ball
wogu frdl. einladet **Fr. Müller.**

Uthausen.
Morgen 1. Januar, von nachmittags
3 Uhr an
große Ballmusik
Es ladet freundlichst ein
H. Braunsdorf.

Für die uns zu unserer Vermählung in
so reichem Maße dargebrachten Gratulationen
und Geschenke sagen herzlichsten Dank
Kemberg, den 29. Dezember 1919
Sergeant Paul Scholz nebst Frau
Ida geb. Fröhnel

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke, die
uns anlässlich unserer Vermählung in so reichem Maße
dargebracht worden sind, sagen wir hierdurch unseren
herzlichsten Dank.
Lubast, den 29. Dezember 1919.
Walter Thiele und Frau
Hedwig geb. Hille

Schützenhaus, Kemberg
Zu dem am 3. Januar 1920, von abends 6 Uhr ab
stattfindenden
Tanzstunden-Kränzchen
werden die ehemaligen Tanzschüler und deren Eltern ganz
ergebenst eingeladen. Eintrittskarten im Schützenhaus.
Hochachtungsvoll
L. Wolf, Privat-Tanzlehrer
Die Tanzstunde am Freitag findet nicht statt